

Allgemeine Geschäftsbedingungen - 4. Mai 2016

I. Geltungsbereich

- (1) Für die Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden gelten ausschließlich diese Allgemeinen Auftrags-, Liefer- und Leistungsbedingungen (AGB). Abweichende Bedingungen des Kunden, die wir nicht ausdrücklich schriftlich anerkennen, finden keine Anwendung. Dies gilt auch, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Bedingung des Kunden die Bestellung vorbehaltlos ausführen. Der Ausschluss der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden gilt auch dann, wenn die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu einzelnen Regelungspunkten keine gesonderte Regelung enthalten. Der Kunde erkennt durch Annahme unserer Auftragsbestätigung ausdrücklich an, dass er auf seinen aus den Einkaufsbedingungen abgeleiteten Rechtseinwand verzichtet.
- (2) Unsere AGB gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart werden.
- (3) Soweit im Folgenden von Schadensersatzansprüchen die Rede ist, sind damit auch Aufwendungsersatzansprüche i.S.v. § 284 BGB gemeint.
- (4) Soweit in diesen AGBs oder in individuellen Abreden etwas nicht geregelt wurde, soll das Gesetz gelten.

II. Auskünfte/Eigenschaften der Produkte

- (1) Auskünfte und Erläuterungen hinsichtlich unserer Produkte und Leistungen durch uns oder unsere Vertriebsmittler erfolgen ausschließlich aufgrund unserer Kenntnis und bisherigen Erfahrung. Sie stellen keinerlei Eigenschaften oder Garantien in Bezug auf unsere Produkte dar. Die hierbei angegebenen Werte sind als Durchschnittswerte unserer Produkte anzusehen. Wir stehen ohne ausdrückliche anderweitige Vereinbarung nicht dafür ein, dass unsere Produkte und/oder Leistungen für den vom Kunden verfolgten Zweck geeignet sind.
- (2) In Prospekten, Zeichnungen und sonstigen Angebotsunterlagen enthaltene Angaben sind nur ungefähr beschreibend. Sie sind nur verbindlich, wenn wir sie ausdrücklich als verbindlich bezeichnen. Anderenfalls richtet sich die Beschaffenheit der Ware nur nach den Angaben im Vertrag. Handelsübliche Toleranzen bleiben uns im Rahmen des für den Kunden Zumutbaren vorbehalten.
- (3) Eine Garantie gilt nur dann als von uns übernommen, wenn wir schriftlich eine Eigenschaft und/oder einen Leistungserfolg als „rechtlich garantiert“ bezeichnet haben.

III. Überlassene Unterlagen und Daten

An den dem Kunden bekanntgegebenen oder überlassenen Mustern, Abbildungen, Zeichnungen, Daten, Kostenanschlägen und sonstigen Unterlagen über unsere Produkte und Leistungen behalten wir uns alle Eigentums- und Urheberrechte vor. Der Kunde verpflichtet sich, die vorgenannten Muster, Daten und/oder Unterlagen nicht Dritten zugänglich zu machen, es sei denn, wir erteilen unsere ausdrückliche schriftliche Einwilligung. Diese sind auf Aufforderung an uns zurückzugeben, soweit ein darauf basierender Auftrag an uns nicht erteilt wird.

General Terms and Conditions for the Order and Delivery of Goods - 4. Mai 2016

I. Scope

- (1) For the business relationship with our customers the present general terms and conditions for the order and delivery of goods are exclusively applicable. Deviating conditions by the customer that we did not recognize explicitly and in writing shall not apply. This shall still apply if we execute the order without reservation in knowledge of contradictory or deviating conditions of the customer. The exclusion of the customer's general terms and conditions shall also apply if the terms and conditions contain no separate regulation on specific points. By accepting our order confirmation, customers expressly acknowledge that objections derived from the conditions of purchase are waived.
- (2) Our general terms and conditions shall also apply to all future business relations, even if they are not expressly agreed on again.
- (3) Whenever the term claims for damages is mentioned in the following, this shall include claims for reimbursement of expenses within the meaning of § 284 German Civil Code (BGB).
- (4) Unless otherwise regulated in these terms and conditions or in individual agreements, the law shall apply.

II. Information/Properties of the products

- (1) Information and details in regard to our products, and services rendered by us or our sales agents are exclusively based on our knowledge and previous experience. They do not represent properties or warranties with regard to our products. The values specified in this context are to be regarded as average values of our products. Unless agreed otherwise, we are not responsible for the suitability of our products for the customer's purposes.
- (2) Information contained in brochures, drawings, and other promotional documents are only an approximate description. They are only binding if we expressly designate them as binding. Otherwise, the condition of the goods complies only with the contract. We reserve the right to standard tolerances within a framework that is reasonable for the customer.
- (3) A warranty is only considered to be accepted by us if we stated in writing that a property and/ or a successful performance are „legally guaranteed“.

III. Provided documents and data

We reserve the right of ownership and copyright for any samples, illustrations, drawings, data, estimates and other documents about our products and services disclosed and provided to the customer. The customer agrees to not make available the aforementioned samples, data, and/ or documents to third parties unless we give express written consent. Those are to be returned to us upon request insofar as they do not result in an order for us.

IV. Vertragsschluss

- (1) Unsere Angebote sind freibleibend, soweit wir sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet haben. Sie stellen lediglich die Aufforderung an den Kunden dar, ein Angebot abzugeben.
- (2) Eine Bestellung des Kunden können wir innerhalb von 3 Wochen durch Übersendung einer Auftragsbestätigung oder Zusendung der bestellten Produkte annehmen.
- (3) Ein Vertrag kommt – auch im laufenden Geschäftsverkehr – erst dann zustande, wenn wir die Bestellung des Kunden schriftlich oder in Textform durch Auftragsbestätigung bestätigen. Die Auftragsbestätigung gilt nur unter der Bedingung, dass noch offene Zahlungsrückstände des Kunden beglichen werden und dass eine durch uns vorgenommene Kreditprüfung des Kunden ohne negative Auskunft bleibt. Die Auftragsbestätigung können wir durch die Lieferung ersetzen, wobei es ausreicht, die Lieferung innerhalb der Annahmefrist abzuschicken.
- (4) Der Kunde hat uns rechtzeitig vor Vertragsschluss schriftlich auf etwaige besondere Anforderungen an unsere Produkte hinzuweisen. Solche Hinweise erweitern jedoch nicht unsere vertraglichen Verpflichtungen und Haftung. Mangels anderweitiger ausdrücklicher Vereinbarung sind wir lediglich verpflichtet, die bestellten Produkte als in der Bundesrepublik Deutschland verkehrs- und zulassungsfähige Ware zu liefern.
- (5) Wir sind berechtigt, eine 14-tägige Nachfrist zu setzen und danach nach unserer Wahl sofortige Vergütungszahlung zu verlangen oder vom Vertrag zurückzutreten oder die Erfüllung abzulehnen und Schadensersatz statt der ganzen Leistung zu verlangen. Die Fristsetzung muss schriftlich oder in Textform erfolgen. Sie ist nicht nötig, falls der Kunde die Vertragserfüllung verweigert. Wir müssen hierin nicht nochmals auf die Rechte aus dieser Klausel hinweisen. Im Falle des vorstehend geregelten Schadensersatzverlangens beträgt der zu leistende Schadensersatz 20% des Nettolieferpreises zzgl. der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Der Schadensbetrag ist höher oder niedriger, wenn die SDMO GmbH einen höheren oder der Kunde einen geringeren Schaden nachweist.
- (6) Wir sind berechtigt, Produkte mit handelsüblichen Abweichungen in Qualität, Abmessung, Gewicht, Farbe und Ausrüstung zu liefern. Solche Ware gilt als vertragsgerecht.

V. Lieferung, Lieferzeit, Lieferverzug

- (1) Liefertermine oder Fristen, die nicht ausdrücklich als verbindlich vereinbart worden sind, sind unverbindlich.
- (2) Die von der SDMO GmbH angegebene Lieferfrist beginnt mit der Absendung der Auftragsbestätigung, jedoch nicht bevor technische Fragen abgeklärt sind und der Kunde alle ihm obliegenden Verpflichtungen ordnungsgemäß und rechtzeitig erfüllt, insbesondere eine vereinbarte Anzahlung erbracht hat. In diesem Fall beginnt die von der SDMO GmbH angegebene Lieferzeit frühestens mit Eingang der Anzahlung gem. Ziff. VII. (2)
- (3) Geraten wir in Lieferverzug, muss der Kunde uns zunächst eine angemessene Nachfrist von mindestens – soweit nicht unangemessen – 14 Tagen zur Leistung setzen. Verstreicht diese fruchtlos, bestehen Schadensersatzansprüche wegen Pflichtverletzung – gleich aus welchem Grund – nur nach Maßgabe der Regelung in Ziff. X.

IV. Conclusion of contract

- (1) Our offers are non-binding unless expressly designated as binding by us. They merely represent an invitation to the customer to submit an offer.
- (2) We can accept the order of a customer within 3 weeks by either sending an order confirmation or by mailing the ordered products.
- (3) A contract will only become effective – also with ongoing business transactions – when we confirm the customer's order either in writing or in text form through an order confirmation. The order confirmation is only valid on the condition that all of the customer's arrears of payment will be settled and that a credit check carried out by us does not disclose negative information. We can replace the order confirmation with the delivery whereby it is sufficient to mail the delivery within the term of acceptance.
- (4) The customer shall inform us in writing in good time before the conclusion of the contract of possible specific demands on our products. Such information, however, does not extend our contractual obligations and liability. Unless otherwise expressly agreed, we are only obliged to deliver the ordered products as goods that are negotiable and approvable within the Federal Republic of Germany.
- (5) We are entitled to setting a grace period of 14 days after which we can, at our own discretion, demand the immediate remuneration, or withdraw from the contract, or refuse the fulfillment and instead of the whole performance demand compensation. The setting of the grace period must be done in writing. It is not necessary in case the customer refuses the performance of the contract. We do not have to point out once again the rights from this clause. In case of the demand for compensation as regulated above, the compensation to be paid equals 20% of the net delivery price plus the turnover tax as applicable by law at the time. The compensation amount is higher or lower if the SDMO GmbH has proof for a higher damage or the customer has proof for a lower damage.
- (6) We have the right to deliver products with standard deviations in quality, measurements, weight, colour, and equipment. Such goods are considered to be in accordance with the contract.

V. Delivery, Delivery Time, Delay of Delivery

- (1) Appointments for delivery or delivery times that have not been expressly agreed on as binding are non-binding.
- (2) The delivery time specified by SDMO GmbH begins with the dispatch of the order confirmation, however not before technical questions have been clarified and the customer has fulfilled all obligations incumbent upon in due form and time, in particular not before he made the stipulated down payment. In that case the delivery time specified by SDMO GmbH begins, at the earliest, with receipt of the down payment pursuant to section VII. (2)
- (3) Should we be in default of delivery, the customer initially has to provide us with an appropriate grace period of at least, unless inappropriate, 14 days for delivery. Should this grace period elapse without result, claims for damages due to breach of duty - no matter the reason - only exist in accordance with the regulation in section X.

- (4) Kommt der Kunde in Annahmeverzug, so ist die SDMO GmbH berechtigt, Ersatz etwaiger Mehraufwendungen zu verlangen. Gleiches gilt, wenn der Kunde Mitwirkungspflichten schuldhaft verletzt. Mit Eintritt des Annahme- bzw. Schuldnerverzuges geht die Gefahr der zufälligen Verschlechterung und des zufälligen Unterganges auf den Kunden über. Erfolgt die Abnahme nicht zum vereinbarten Abholtermin, lagern wir die Ware ein, wofür eine Lagerpauschale in Höhe von 1 % der Nettovergütung je Woche zu bezahlen ist. Die Lagerpauschale ist höher oder niedriger, wenn die SDMO GmbH einen höheren oder der Kunde einen geringeren Aufwand nachweist.
- (5) Wenn dem Kunden wegen unseres Verzuges ein Schaden erwächst, so ist er unter Ausschluss weiterer Ansprüche berechtigt, eine Verzugsentschädigung zu fordern. Sie beträgt für jede angefangene Woche des Verzuges 0,5% der Netto-Vergütung für die im Verzug befindliche Warenlieferung, aber höchstens 5% der Nettovergütung der Gesamtlieferung und/oder Gesamtleistung, die infolge des Verzuges nicht rechtzeitig oder nicht vertragsgemäß von uns geliefert und/oder geleistet wird. Ein weitergehender Ersatz unsererseits des Verzögerungsschadens ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht im Falle eines vorsätzlichen, grob fahrlässigen oder arglistigen Handelns unsererseits, bei Ansprüchen wegen der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit, bei Verzug sowie im Falle eines vereinbarten fixen Liefertermins im Rechtssinne und der Übernahme einer Leistungsgarantie oder eines Beschaffungsrisikos nach § 276 BGB und bei einer gesetzlich zwingenden Haftung.
- (4) If the customer is in default of acceptance, the SDMO GmbH is entitled to demand compensation for any additional expenses. The same applies if the customer culpably violates his obligation to cooperate. With the beginning of the default of acceptance or debtor default, the risk of accidental deterioration and of accidental loss passes onto the customer. Should acceptance not take place on the agreed on collection date, we shall put the goods in storage, for which a storage fee at a flat rate of 1% of the net revenue per week comes due. The storage fee is higher or lower if SDMO GmbH can prove a higher or the customer can prove a lower expense.
- (5) If our default causes damages to the customer, he is entitled to demand a compensation for delay to the exclusion of all further claims. For every commenced week, this amounts to 0.5% of net remuneration for the goods whose delivery is delayed; the maximum amount, however, shall be 5% of the net remuneration of the total delivery and/or overall performance, which due to the delay was not delivered or provided by us in due time and in accordance with the contract. Any further compensation on our part for the damages caused by the delay is excluded. This does not apply in case of intentional, grossly negligent or fraudulent actions on our part; in case of claims due to injury of body, life, or procurement according to § 276 GERMAN CIVIL CODE (BGB); and in case of statutory liability.

VI. Preise/Zahlung

- (1) Die Preise der SDMO GmbH gelten ab Lager Zweibrücken ohne Verpackung (EXW gemäß Incoterms 2010), wenn in der Auftragsbestätigung nichts anderes festgelegt wurde. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist nicht eingeschlossen.
- (2) Der Kaufpreis ist fällig innerhalb von 30 Tagen ab Eingang der Rechnung beim Kunden, soweit sich aus der Auftragsbestätigung kein anderes Zahlungsziel ergibt. Ein Skonto-Abzug ist nur bei einer besonderen schriftlichen Vereinbarung zwischen der SDMO GmbH und dem Kunden zulässig. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn die SDMO GmbH über den Betrag verfügen kann. Andere Zahlungsmethoden als die Banküberweisung bedürfen gesonderter Vereinbarung zwischen uns und dem Kunden; dies gilt insbesondere für die Begebung von Schecks und Wechseln. Im Fall von Scheckzahlungen gilt die Zahlung erst als erfolgt, wenn der Scheck eingelöst wird.
- (3) Gerät der Kunde mit einer Zahlung in Verzug, gelten die gesetzlichen Regelungen.
- (4) Der Kunde ist zur Aufrechnung, auch wenn Mangelrügen oder Gegenansprüche geltend gemacht werden, nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder von der SDMO GmbH nicht bestritten sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechtes ist der Kunde nur befugt, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

VI. Prices/Payments

- (1) SDMO prices are ex works warehouse Zweibrücken without packaging (EXW in accordance with Incoterms 2010) unless otherwise specified in the order confirmation. Statutory Sales Tax is not included.
- (2) The purchase price is due within 30 days from receipt of the invoice by the customer unless a different term of payment arise from the order confirmation. A discount deduction is only permitted with a special written agreement between SDMO GmbH and the customer. Payment shall only then be deemed made when the amount owed is at SDMO GmbH's disposal. Methods of payment other than bank transfer require a special agreement between us and the customer; this applies in particular in case of negotiation of cheques and bills of exchange. In case of payment by cheque, payment is only deemed made once the cheque is deposited.
- (3) Should the customer be in arrears with a payment, statutory regulations shall apply.
- (4) The customer is only entitled to an offset, even if notifications of defect or counterclaims are asserted, if the counterclaims have been established as final or are not contented by SDMO GmbH. The customer is only entitled to exercise the right of retention if his counterclaim is based on the same contractual relationship.

VII. Mängel/Gewährleistung

- (1) Der Kunde hat durch zumutbare Untersuchungen feststellbare Mängel unverzüglich (§ 377 HGB), jedenfalls nicht später als 12 Tage nach Übergabe der Liefersache, versteckte Mängel unverzüglich nach ihrer Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Eine nicht fristgerechte Rüge schließt jeglichen Anspruch des Kunden aus Pflichtverletzung wegen Sachmängeln aus. Dies gilt nicht im Falle vorsätzlichen, grob fahrlässigen oder arglistigen Handelns unsererseits, im Falle der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit oder der Übernahme einer Garantie der Mängelfreiheit, oder eines Beschaffungsrisikos nach § 276 BGB oder sonstigen gesetzlich zwingenden Haftungstatbeständen.
- (2) Für Sachmängel leisten wir ohne anderweitige Vereinbarung über einen Zeitraum von 24 Monaten Gewähr, gerechnet vom Tage des Gefahrübergangs (siehe Ziff. VI.3), im Falle der kundenseitigen An- oder Abnahmeverweigerung vom Zeitpunkt der Bereitstellungsanzeige zur Warenübernahme an. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche aus einer Garantie, der Übernahme eines Beschaffungsrisikos im Sinne von § 276 BGB, Ansprüchen wegen der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit, arglistigen, vorsätzlichen, oder grob fahrlässigen Handelns unsererseits, oder wenn in den Fällen der §§ 478, 479 BGB (Rückgriff in der Lieferkette), § 438 Abs. 1 Nr. 2 BGB (Errichtung von Bauwerken und Lieferung von Sachen für Bauwerke) oder soweit sonst gesetzlich eine längere Verjährungsfrist zwingend festgelegt ist. Eine Umkehr der Beweislast ist mit der vorstehenden Regelung nicht verbunden.
- (3) Soweit ein von der SDMO GmbH zu vertretender Mangel der Ware vorliegt, sind wir unter Ausschluss der Rechte des Kunden, vom Vertrag zurückzutreten oder den Kaufpreis herabzusetzen (Minderung), zur Nacherfüllung verpflichtet, es sei denn, dass wir aufgrund der gesetzlichen Regelung zur Verweigerung der Nacherfüllung berechtigt sind. Der Kunde hat der SDMO GmbH eine angemessene Frist zur Nacherfüllung zu gewähren. Die Nacherfüllung kann nach Wahl des Kunden durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder Lieferung einer neuen Ware erfolgen. Die SDMO GmbH trägt im Fall der Mangelbeseitigung die erforderlichen Aufwendungen, soweit sich diese nicht erhöhen, weil der Vertragsgegenstand sich an einem anderen Ort als dem Erfüllungsort befindet. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen, kann der Kunde nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen oder den Rücktritt vom Vertrag erklären. Die Nachbesserung gilt mit dem zweiten vergeblichen Versuch als fehlgeschlagen, soweit nicht aufgrund des Vertragsgegenstandes weitere Nachbesserungsversuche angemessen und dem Kunden zumutbar sind.
- (4) Unsere Gewährleistung (Ansprüche aus Pflichtverletzung wegen Schlechtleistung bei Sachmängeln) und die sich hieraus ergebende Haftung ist ausgeschlossen, soweit Mängel und damit zusammenhängende Schäden nicht nachweisbar auf fehlerhaftem Material, fehlerhafter Konstruktion, oder auf mangelhafter Ausführung, oder fehlerhaften Herstellungstoffen oder, soweit geschuldet, mangelhafter Nutzungsanleitung beruhen. Insbesondere ist die Gewährleistung und die sich hieraus ergebende Haftung aufgrund Pflichtverletzung wegen Schlechtleistung

VII. Defects/warranty

- (1) The customer must report without delay (§ 377 German Commercial Code [HGB]) in writing defects identifiable by reasonable examination, in any case, however, not more than 12 days after the handover of the delivered item; hidden defects are to be reported in writing immediately after discovery. Failure to give notice in due time shall exclude any claim by the customer arising from breach of duty due to material defects. This shall not apply in case of intentional, grossly negligent or fraudulent actions on our part; in case of claims due to injury of body, life, or health, or the acceptance of a warranty of freedom from defect or a procurement risk according to § 276 GERMAN CIVIL CODE (BGB) or other statutory liabilities.
- (2) Unless otherwise agreed, we shall give warranty for material defects over a period of 24 months, beginning with the day of risk transfer (cf. VI.3), in case of the customer refusing to accept or assume delivery beginning Code (BGB); claims due to injury of body, life, or health; fraudulent, intentional or grossly negligent action on our part; or if in cases of §§ 478, 479 German Civil Code (BGB) (recourse in the chain of supply), § 438 section 1 No. 2 German Civil Code (BGB) (construction of buildings and delivery of things for buildings) or in cases where a longer period of limitation is legally prescribed. A reversal of the burden of proof is not connected with the above regulation.
- (3) Should a defect be the fault of SDMO GmbH, we have the obligation to subsequent performance, under exclusion of the customer's right to withdraw from the contract or to reduce the purchase price (reduction), unless the law provides for a right to reject subsequent performance. The customer is obliged to grant SDMO GmbH an appropriate period of time to carry out subsequent performance. It is the client's choice whether the subsequent performance be carried out by rectifying the defect (subsequent improvement) or by delivery of new goods. In case of reparation of the defect, SDMO GmbH shall cover the necessary expenses as far as they do not increase because the contractual object is located at a place other than the place of fulfillment. Should subsequent performance fail, the customer has the choice to demand the reduction of the purchase price (reduction) or declare his withdrawal from the contract. Subsequent performance is considered to have failed with the second unsuccessful attempt as far as based on the contractual object further attempts to subsequent performance are appropriate and reasonable to the customer.
- (4) Our warranty (claims arising from breach of duty due to poor performance in defects) and the resulting liability are excluded as far as the defects and related damages are not provably due to defective material, defective construction, or poor workmanship, to faulty production materials, or if owed, to poor instructions of use. Warranty and the resulting liability due to breach of duty due to poor performance are excluded in particular in case of damages resulting from incorrect use, inappropriate storage conditions, and in case of damaged due to chemical, electromagnetic, mechanical or electrolytic influences that are not compliant with the standard influences as specified in our product description or a divergent agreed on product specification or the product specific data sheet on our part or the manufacturer's part. The above shall not apply in case of fraudulent, grossly negligent or premeditated action on

ausgeschlossen für die Folgen fehlerhafter Benutzung, ungeeigneter Lagerbedingungen, und für die Folgen chemischer, elektromagnetischer, mechanischer oder elektrolytischer Einflüsse, die nicht den in unserer Produktbeschreibung oder einer abweichend vereinbarten Produktspezifikation oder dem jeweils produktspezifischen Datenblatt unsererseits oder Hersteller seitens vorgesehenen, durchschnittlichen Standardeinflüssen entsprechen. Vorstehendes gilt nicht bei arglistigem, grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Handeln unsererseits, oder Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit, der Übernahme einer Garantie, eines Beschaffungsrisikos nach § 276 BGB und einer Haftung nach einem gesetzlich zwingenden Haftungstatbestand.

- (5) Wir übernehmen keine Gewährleistung nach §§ 478, 479 BGB (Rückgriff in der Lieferkette; Lieferantenregress), wenn der Kunde die von uns vertragsgegenständlich gelieferten Produkte bearbeitet oder verarbeitet oder sonst verändert hat, soweit dies nicht dem vertraglich vereinbarten Bestimmungszweck der Produkte entspricht.
- (6) Die Anerkennung von Pflichtverletzungen in Form von Sachmängeln bedarf stets der Schriftform.
- (7) Soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

VIII. Eigentumsvorbehalt

- (1) Bis zur Erfüllung aller Forderungen, einschließlich sämtlicher Saldoforderungen aus Kontokorrent, die der Fa. SDMO GmbH gegen den Kunden jetzt oder zukünftig zustehen, bleibt die gelieferte Ware (Vorbehaltsware) Eigentum der SDMO GmbH.
- (2) Der Kunde hat die Vorbehaltsware pfleglich zu behandeln und diese auf seine Kosten gegen Feuer-, Wasser- und Diebstahlschäden ausreichend zum Neuwert zu versichern. Ansprüche gegen die Versicherung aus einem die Vorbehaltsware betreffenden Schadensfall werden bereits hiermit in Höhe des Wertes der Vorbehaltsware an uns abgetreten. Wartungs- und Inspektionsarbeiten, die erforderlich werden, sind vom Kunden auf eigene Kosten rechtzeitig durchzuführen.
- (3) Der Kunde ist berechtigt, die Vorbehaltsware ordnungsgemäß im Geschäftsverkehr zu veräußern und/oder zu verwenden, solange er nicht in Zahlungsverzug ist. Verpfändungen oder Sicherungsübereignungen sind unzulässig. Wird die Vorbehaltsware bei Weiterveräußerung vom Dritterwerber nicht sofort bezahlt, ist der Kunde verpflichtet, nur unter Eigentumsvorbehalt weiter zu veräußern.
- (4) Der Kunde tritt uns bereits hiermit alle Forderungen einschließlich Sicherheiten und Nebenrechte ab, die ihm aus oder im Zusammenhang mit der Weiterveräußerung von Vorbehaltsware gegen den Endabnehmer oder gegen Dritte erwachsen. Die SDMO GmbH nimmt die Abtretung hiermit an. Vereinbarungen, die unsere Rechte beeinträchtigen sind untersagt.
- (5) Wir ermächtigen den Kunden widerruflich, die an uns abgetretenen Forderungen für dessen Rechnung in eigenem Namen einzuziehen. Wir werden die Einzugsermächtigung nur bei berechtigtem Interesse widerrufen. Ein solches berechtigtes Interesse liegt etwa vor, wenn der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt. Auf unser Verlangen ist er

our part, in from the day of the notification of readiness of provision of the goods. This shall not apply to damage claims stemming from a warranty; the assumption of a procurement risk within the meaning of § 276 German Civil of supply; supplier recourse) if the customer worked on, processed or otherwise altered unless it is in accordance with the contractually intended purpose of the products.

- (5) We do not assume any warranty in accordance with §§ 478, 479 German Civil Code (BGB) (recourse in the chain of supply; supplier recourse) if the customer worked on, processed or otherwise altered unless it is in accordance with the contractually intended purpose of the products.
- (6) Recognition of breach of duty with regard to material defects must always be done in writing.
- (7) As long as we are not accused of intentional breach of contract, the liability for damages is limited to foreseeable, typically occurring damages.

VIII. Retention of Title

- (1) Until fulfilment of all claims, including all current account balance claims, to which SDMO GmbH is entitled from the customer now or in the future, the delivered goods (conditional goods) shall remain property of SDMO GmbH.
- (2) The customer is obliged to handle the conditional goods with care and to insure them adequately and at replacement value at his expense against damages through fire, water and theft. Claims against the insurance in case of damage of conditional goods are hereby already transferred to us at the value of the conditional goods. Should maintenance and inspection work become necessary, they shall be carried out by the customer in a timely manner and at his expense.
- (3) The customer is entitled to lawfully sell and/ or use the conditional goods in a commercial transaction as long as he is not in default of payment. Pledges and chattel mortgages are impermissible. Should the conditional goods not be paid immediately by the third party, the customer is obligated to only sell under reservation of ownership.
- (4) The customer hereby already relinquishes to us all claims including securities and supplementary rights that arise for him against the end user or against third parties from or in connection with the resale of conditional goods. SDMO GmbH hereby accepts the relinquishment. Agreements that infringe on our rights are prohibited.
- (5) We revocably authorize the customer to collect in his own name the relinquished claims for his invoice. We shall only revoke the direct debit authorization in case of legitimate interest. Such a legitimate interest is present, for instance, if the customer does not properly meets his payment obligations. Upon our request, he is obligated to provide us with all necessary information and documents needed for the collection of assigned claims and, unless we do so ourselves, to inform his buyer without delay of the relinquishment to us.
- (6) Should the customer add claims arising from resale of

verpflichtet, uns die zur Einziehung abgetretener Forderungen erforderlichen Auskünfte und Unterlagen vollständig zu geben und, sofern wir dies nicht selbst tun, seine Abnehmer unverzüglich von der Abtretung an uns zu unterrichten.

- (6) Nimmt der Kunde Forderungen aus der Weiterveräußerung von Vorbehaltswaren in ein mit seinen Abnehmern bestehendes Kontokorrentverhältnis auf, so tritt er einen sich zu seinen Gunsten ergebenden anerkannten Schlussaldo bereits jetzt in Höhe des Betrages an uns ab, der dem Gesamtbetrag der in das Kontokorrentverhältnis eingestellten Forderung aus der Weiterveräußerung unserer Vorbehaltsware entspricht.
- (7) Zur Abtretung seiner Forderung ist der Kunde auch nicht zum Zwecke des Forderungseinzuges im Wege des Factoring befugt, es sei denn, es wird gleichzeitig die Verpflichtung des Factors begründet, die Gegenleistung in Höhe der Forderungen solange unmittelbar an uns zu bewirken, als noch Forderungen von uns gegen den Kunden bestehen.
- (8) Im Falle des vertragswidrigen Verhaltens des Kunden, z.B. Zahlungsverzug, haben wir nach Rücktritt vom Vertrag das Recht, die Vorbehaltsware zurückzunehmen. Der Kunde trägt die Rücktransportkosten. Nehmen wir die Vorbehaltsware zurück, stellt dies einen Rücktritt vom Vertrag dar, dies gilt auch wenn wir die Vorbehaltsware pfänden. Die SDMO GmbH ist berechtigt, die Vorbehaltsware nach der Rücknahme zu verwerten. Nach Abzug eines angemessenen Betrages für die Verwertungskosten ist der Verwertungserlös mit den uns vom Kunden geschuldeten Beträgen zu verrechnen.
- (9) Wir sind verpflichtet, die uns zustehenden Sicherheit insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert unserer Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigt. Dabei obliegt uns die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten.
- (10) Bearbeitung und Verarbeitung der Vorbehaltsware wird für uns vorgenommen, ohne uns jedoch zu verpflichten. Sofern die Vorbehaltsware mit anderen, uns nicht gehörenden Sachen verarbeitet oder untrennbar verbunden wird, erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten oder verbundenen Gegenständen bezogen auf den jeweiligen Rechnungsendbetrag inkl. der Umsatzsteuer im Zeitpunkt der Verarbeitung. Werden unsere Waren mit anderen beweglichen Gegenständen zu einer einheitlichen Sache verbunden, die als Hauptsache anzusehen ist, so überträgt der Kunde uns schon jetzt im gleichen Verhältnis das Miteigentum hieran. Der Kunde verwahrt das Eigentum oder Miteigentum unentgeltlich für uns. Die hiernach entstehenden Miteigentumsrechte gelten als Vorbehaltsware. Auf unser Verlangen ist der Kunde jederzeit verpflichtet, uns die zur Verfolgung unserer Eigentums- oder Miteigentumsrechte erforderlichen Auskünfte zu erteilen.
- (11) Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware oder auf abgetretene Forderungen, wird der Kunde auf unser Eigentum hinweisen und uns unverzüglich schriftlich benachrichtigen. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, die uns in diesem Zusammenhang entstehenden gerichtlichen oder außergerichtlichen Kosten zu erstatten, haftet hierfür der Kunde.

conditional goods to a current account relationship with his buyer, he shall already relinquish to us a closing balance arising in his favour in the amount of the sum corresponding to the total amount of the claims from resale of our conditional goods added to the current account.

- (7) The customer shall not be authorized to relinquish a claim even for the purpose of collection of debts by means of factoring, unless the obligation of the factor to continue carrying out compensatory measures directly to us for as long as we have claims against the customer is determined at the same time.
- (8) In case of behaviour contrary to contract, for instance default of payment, we have the right, after rescission from the contract, to take back the conditional goods. The customer shall bear the cost of return transport. Should we take back the conditional goods, this presents a rescission from the contract. This also applies should we seize the conditional goods. SDMO GmbH is entitled to utilize the conditional goods after return. After deduction of an appropriate amount for the utilisation costs, the utilisation proceeds shall be offset against the amounts owed to us by the customer.
- (9) We are obligated to release the securities due to us insofar as the realisable value of our securities exceeds the value of the claims to be secured by more than 10%. The choice of the securities to be released shall be made by us.
- (10) Handling and processing of the conditional costs is done for us, however without placing us under any obligation. Should the conditional goods be processed with or inseparably linked to other items that do not belong to us, we shall acquire co-ownership of the new item in proportion of the value of the conditional good to the other processed or linked objects in relation to the respective final invoice amount including sales tax at the time of processing. If our goods are combined with other moveable objects to a single unit that is considered the main item, the customer now already relinquishes co-ownership to us at the same ratio. The customer shall store the property or coproperty at no cost to us. The resulting co-ownership rights are considered conditional goods. Upon our request, the customer is obligated to provide to us at any time the necessary information to keep track of our property or coproperty rights.
- (11) In case of access by third parties to the conditional goods or to ceded claims, the customer shall point out our ownership and inform us immediately in writing. Should the third party not be in a position to reimburse us for all legal and extra-judicial costs incurred in this context, the customer shall be liable for them.

IX. Haftungsausschluss/-begrenzung

- (1) Wir haften vorbehaltlich nachstehender Ausnahmen nicht, insbesondere nicht für Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz oder Aufwendungsersatz – gleich aus welchem Rechtsgrund – bei Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis. Dies gilt nicht, soweit gesetzlich zwingend gehaftet wird, sowie:
 - für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung von uns, unseren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen;
 - für die Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten, also Verpflichtungen, die Rechtspositionen des Kunden schützen, die ihm der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren hat oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut hat und vertrauen darf;
 - bei Verletzung von Leib, Leben und Gesundheit, auch durch gesetzliche Vertreter oder Erfüllungsgehilfen;
 - im Verzugsfall, soweit ein fixer Liefer- und/oder Leistungszeitpunkt vereinbart war;
 - soweit wir die Garantie für die Beschaffenheit unserer Ware oder das Vorhandensein eines Leistungserfolges oder ein Beschaffungsrisiko im Sinne von § 276 BGB übernommen haben;
 - bei einer Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz oder anderen gesetzlich zwingenden Haftungstatbeständen.
- (2) Falls uns oder unseren Erfüllungsgehilfen nur leichte Fahrlässigkeit zur Last fällt und kein Fall des vorstehenden Absatzes, dort Spiegelstrich 4, 5 und 6 vorliegt, haften wir auch bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten nur für den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden.
- (3) Unsere Haftung ist der Höhe nach für jeden einzelnen Schadensfall begrenzt auf den vertragstypisch vorhersehbaren Durchschnittsschaden. Dies gilt nicht, wenn uns Arglist, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt, für Ansprüche wegen der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit sowie im Falle einer Forderung, die auf einer deliktischen Handlung oder einer ausdrücklich übernommenen Garantie oder der Übernahme eines Beschaffungsrisikos nach § 276 BGB beruht oder in Fällen gesetzlich zwingend abweichender höherer Haftungssummen. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.
- (4) Die vorstehend genannten Haftungsausschlüsse bzw. -beschränkungen gelten im gleichen Umfang zu Gunsten unserer Organe, unserer leitenden und nichtleitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen sowie unseren Subunternehmern.
- (5) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz aus diesem Vertragsverhältnis können nur innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt, für Ansprüche wegen der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit, sowie im Falle einer Forderung, die auf einer deliktischen Handlung oder einer ausdrücklich übernommenen Garantie oder der Übernahme eines Beschaffungsrisikos nach § 276 BGB beruht, oder im Falle, dass gesetzlich zwingend eine längere Verjährungsfrist gilt.

IX. Disclaimer/limitation of liability

- (1) We are not liable subject to the following exceptions, in particular not for claims of the customer for damages or reimbursement of expenses - regardless of legal grounds - in breach of duty arising from the contractual relationship. This shall not apply as far as statutory liability exists, as well as in case of
 - intentional or grossly negligent breach of duty on our part, on the part of our representatives, or our agents;
 - breach of essential contractual duties, i.e. obligations that protect the legal positions of the customer, that the contract according to its content and purpose is to warrant or whose fulfilment only makes the proper execution of the contract possible, and on the fulfilment of which the customer has regularly relied and may rely;
 - injury to life, limb and health, also through legal representatives or agents;
 - default as far as a fixed delivery or performance time was agreed;
 - assumption of warranty by us for the conditions of our goods or the presence of a successful performance or a procurement risk within the meaning of § 276 German Civil Code (BGB) ;
 - liability under the Product Liability Act or other statutory liabilities.
- (2) If only slight negligence is imposed on us or our agents, and there is no case in accordance with the above paragraph, specifically indents 4, 5, and 6, we shall only be liable, even in case of breach of essential duties, for damage that is contractually typical and foreseeable.
- (3) In each individual case of damages, the amount of our liability is limited to the contract typical and foreseeable average damages. This shall not apply if we are guilty of malice, intent, or gross negligence, in case of claims for injury of life, limb, and health, as well as in case of a claim based on a criminal act or an expressly assumed warranty or an assumption of a risk of procurement according to § 276 German Civil Code (BGB), or in cases where deviating higher amounts of liability are statutory. Any further liability is excluded.
- (4) The aforementioned exclusions and limitations of liability are applicable to the same extent in favour of our institutions, our executive and non-managerial employees and other agents as well as our subcontractors.
- (5) Claims by the customer for damages from this contractual relationship can only be asserted within a preclusive period of one year from the beginning of the statute of limitation period. This shall not apply if we are guilty of malice, intent, or gross negligence, in case of claims for injury of life, limb, and health, as well as in case of a claim based on a criminal act or an expressly assumed warranty or an assumption of a risk of procurement according to § 276 German Civil Code (BGB), or in case that a longer period of limitation is mandatory

X. Erfüllungsort, Gerichtsstand, anzuwendendes Recht

- (1) Erfüllungsort und Gerichtsstand für Lieferungen und Zahlungen (einschließlich Scheck- und Wechselklagen) sowie sämtliche sich zwischen der SDMO GmbH und dem Kunden ergebenden Streitigkeiten aus den zwischen der SDMO GmbH und dem Kunden geschlossenen Verträgen ist Sitz unserer Gesellschaft. Wir sind jedoch berechtigt, den Kunden auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.
- (2) Die Beziehungen zwischen den Vertragsparteien regeln sich ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland, die Anwendung des UN-Kaufrechts (CISG) ist ausgeschlossen. Es wird ausdrücklich klargestellt, dass diese Rechtswahl auch als eine solche im Sinne von Art. 14 Abs. 1 b) VO (EG) Nr. 864/2007 zu verstehen ist und somit auch für außervertragliche Ansprüche im Sinne dieser Verordnung gelten soll. Ist im Einzelfall zwingend ausländisches Recht anzuwenden, sind unsere AGB so auszulegen, dass der mit ihnen verfolgte wirtschaftliche Zweck weitest möglich gewahrt wird.

XI. Rücknahme/Export/Produktzulassung/Einfuhr

- (1) Die gelieferte Ware ist mangels abweichender vertraglicher Vereinbarungen mit dem Kunden zum erstmaligen Inverkehrbringen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland oder bei Lieferung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ins vereinbarte Land der Erstauslieferung (Erstlieferland) bestimmt.
- (2) Die Ausfuhr durch den Kunden von dort kann – z.B. aufgrund ihrer Art oder ihres Verwendungszweckes oder Endverbleibs – der Genehmigungspflicht unterliegen. Der Kunde ist selbst verpflichtet, dies zu prüfen und die für diese Güter einschlägigen nationalen und internationalen Ausfuhrvorschriften und Embargos strikt zu beachten, soweit er die von uns gelieferten Produkte ausführt, oder durch Dritte ausführen lässt. Zudem ist der Kunde verpflichtet sicherzustellen, dass vor der Verbringung in ein anderes als das mit uns vereinbarte Erstlieferland durch ihn die erforderlichen nationalen Produktzulassungen oder Produktregistrierungen eingeholt werden und dass die im nationalen Recht des betroffenen Landes verankerten Vorgaben zur Bereitstellung der Anwenderinformationen in der Landessprache und auch alle Einfuhrbestimmungen erfüllt sind.
- (3) Der Kunde wird insbesondere prüfen und sicherstellen, und uns auf Aufforderung nachweisen, dass
 - die überlassenen Produkte nicht für eine rüstungsrelevante, kerntechnische oder waffentechnische Verwendung bestimmt sind;
 - keine Unternehmen und Personen, die in der US-Denied Persons List (DPL) genannt sind, mit US-Ursprungswaren, US-Software und US-Technologie beliefert werden;
 - keine Unternehmen und Personen, die in der US-Warning List, US-Entity List oder USSpecially Designated Nationals List genannt sind, ohne einschlägige Genehmigung mit US-Ursprungserzeugnissen beliefert werden;keine Unternehmen und Personen beliefert werden, die in der Liste der Specially Designated Terrorists, Foreign Terrorist Organizations, Specially Designated Global Terrorists oder der Terroristenliste der EU oder

X. Place of performance, place of jurisdiction, applicable law

- (1) Place of performance and place of jurisdiction for deliveries and payments, including actions on cheques and on bills of exchange, as well as all disputes that may arise between SDMO GmbH and the customer from the contracts made between the SDMO GmbH and the customer is the registered office of our company. We are, however, also entitled to sue the customer at his general place of jurisdiction.
- (2) The relations between the contractual parties are exclusively regulated by the laws of the Federal Republic of Germany, application of the UN Sales Convention (CISG) is excluded. It is expressly specified that this choice of law is also to be understood as one in the meaning of Art. 14 (1b) Regulation (EC) No. 864/2007 and thus shall also apply to non-contractual claims within the meaning of this regulation. Should it be mandatory to apply foreign laws, our terms and conditions are to be interpreted in such a way that its economic purpose is preserved to the maximum extent possible.

XI. Return/Export/Product Approval/Import

- (1) The delivered goods, unless other contractual agreements were made, are designated to be first placed on the market within the Federal Republic of Germany, or - in case of delivery outside of the Federal Republic Germany on the market within the agreed on country of initial delivery - the country of first delivery (*Erstlieferland*).
- (2) Their export by the customer from there may be subject to authorization - for example due to the type of goods, their intended use, or their final destination. The customer is obligated to check this and to strictly observe the relevant national and international regulations and embargoes for these goods as far as he exports the products delivered by us or has them exported by third parties. In addition, the customer is obligated to ensure that before transport to a country other than the agreed on country of first delivery the required national product approvals or product registrations are procured by him and that the requirements for the provisions of user information in the country's language as anchored in the national laws of the country as well as all import regulations are met.
- (3) The customer shall, in particular, check and ensure and, upon request, prove to us that
 - the supplied products are not designated for any use related to armament, nuclear technology or weapons technology;
 - no companies and persons named in the US Denied Persons List (DPL) shall be supplied with goods originating in the US, US software, and US technologies;
 - no companies and persons named in the US Warning List, US Entity List or US Specially Designated Nationals List shall be supplied with products originating in the US without relevant permit;
 - no companies or persons shall be supplied that are named in the List of Specially Designated Terrorists, Foreign Terrorist Organizations, Specially Designated Global Terrorists or on the EU List of Terrorists or other relevant negative lists for export controls;
 - no military recipients shall be supplied with products delivered by us;
 - no recipients shall be supplied where there is an

- anderer einschlägiger Negativlisten für Exportkontrollen genannt werden;
- keine militärischen Empfänger mit den von uns gelieferten Produkten beliefert werden;
 - keine Empfänger beliefert werden, bei denen ein Verstoß gegen sonstige Exportkontrollvorschriften, insbesondere der EU oder der ASEAN-Staaten vorliegt;
 - alle Frühwarnhinweise der zuständigen deutschen oder nationalen Behörden des jeweiligen Ursprungslandes der Lieferung beachtet werden.
- (4) Der Zugriff auf und die Nutzung von unsererseits gelieferten Gütern darf nur dann erfolgen, wenn die oben genannten Prüfungen und Sicherstellungen durch den Kunden erfolgt sind; anderenfalls hat der Kunde die beabsichtigte Ausfuhr zu unterlassen und sind wir nicht zur Leistung verpflichtet.
 - (5) Der Kunde verpflichtet sich, bei Weitergabe der von uns gelieferten Güter an Dritte diese Dritten in gleicher Weise wie in den Ziff. (1)–(4) zu verpflichten und über die Notwendigkeit der Einhaltung solcher Rechtsvorschriften zu unterrichten.
 - (6) Der Kunde stellt bei vereinbarter Lieferung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland auf seine Kosten sicher, dass hinsichtlich der von uns zu liefernden Ware alle nationalen Einfuhrbestimmungen des Erstlieferlandes erfüllt sind.
 - (7) Der Kunde stellt uns von allen Schäden und Aufwänden frei, die aus der schuldhaften Verletzung der vorstehenden Pflichten gem. Abs. 1 bis 6 resultieren.
 - (8) **Der Verkäufer behält sich das Recht vor, vom Kaufvertrag zurückzutreten, wenn er feststellt, dass der Käufer Exportnormen nicht einhalten wird oder nicht einhalten können wird.**

XII. Anti-Korruptionsregel

- (1) Der Käufer garantiert, dass er sich an alle amerikanischen, europäischen und nationalen Anti-Korruptionsregelungen hält und zukünftig halten wird. Dem Käufer ist es verboten rechtswidrige Angebote oder Zahlungen zu machen oder diese zu akzeptieren oder korrupte Geschäftspraktiken auszuüben, gleich ob direkt oder indirekt, in Bezug auf jede Person, auch, aber nicht ausschließlich betreffend Regierungen, Regierungsrepräsentanten, Arbeitnehmer von staatseigenen Betrieben, Repräsentanten von politischen Parteien oder politische Kandidaten, um einen wirtschaftlichen Vorteil zu erhalten.
- (2) Der Verkäufer hat das Recht nach eigener Verantwortung solche Verträge zu stornieren, die verlangen, dass irgendein Anti-Korruptionsgesetz nicht ordentlich eingehalten werden kann oder eingehalten wurde.

SDMO GmbH Am Funkturm 8, 66482 Zweibrücken Deutschland, Telefon 0 63 32/97 15-0 Fax 0 63 32/97 15-11

Geschäftsführer: Hervé Prigent, Ralf Stüber

Ust.-ID-Nr. DE 272521849 Amtsgericht Zweibrücken HRB-Nr. 30669 Internet: www.sdmo.de E-Mail: info@sdmo.de

- infringement against other export control regulations, in particular of the EU or the ASEAN countries;
- all early warnings of the responsible German or national authorities of the respective country of origin of the delivery shall be heeded.
- (4) Access to and usage of goods delivered by us is only permitted once all above mentioned examinations and assurances are made by the customer; otherwise the customer shall refrain from carrying out the planned export and we shall not be obligated to perform.
 - (5) The customer shall ensure, at his own expense, that in case of agreed on delivery outside of the Federal Republic of Germany all national import regulations of the country of first delivery are fulfilled.
 - (6) The customer shall indemnify us of all damages and expenditures that result from culpable breach of the aforementioned obligations in accordance with paragraphs 1 to 6.
 - (7) The Seller reserves the right to cancel any order, in its sole discretion, if he finds out, that the Purchaser does not properly comply with export rules or will not be able to comply with them.
 - (8) The Seller reserves the right to cancel any order, in its sole discretion, if he finds out, that the Purchaser does not properly comply with export rules or will not be able to comply with them.

XII. Anti-corruption clause

- (1) The Purchaser warrants that it complies with, and will continue to comply with, all American, European and local anti-corruption legislation. The Purchaser is forbidden from making illegal offers or payments (or from accepting any such offers or payments), or from committing corrupt practices, whether directly or indirectly, with regard to any person, including but not limited to, any government, government official, employee of a State-owned business, representative of a political party or political candidate, in order to obtain or maintain a commercial advantage.
- (2) The Seller reserves the right to cancel any order, in its sole discretion, if it determines any anti-corruption Laws may not have been properly complied with or cannot be complied with.

SDMO GmbH Am Funkturm 8, 66482 Zweibrücken Germany Phone 0 63 32/97 15-0 fax 0 63 32/97 15-11

CEOs: Hervé Prigent, Ralf Stüber

tax ID number: DE 272521849 Local Court Zweibrücken HRB-Nr. (commerical register part B number): 30669 Internet: www.sdmo.de E-Mail: info@sdmo.de